

Inhaltsverzeichnis

A. Nationalrats-Wahlordnung 1992

Novellenspiegel	15
Amtliche Erläuterungen	16

I. HAUPTSTÜCK

Wahlausschreibung, Einteilung des Bundesgebietes für Zwecke der Wahl,
Wahlbehörden

1. Abschnitt

Mitgliederzahl, Wahlausschreibung, Wahlkreise

§ 1. Mitgliederzahl, Wahlausschreibung, Wahltag, Stichtag	29
§ 2. Landeswahlkreise, Stimmbezirke	29
§ 3. Regionalwahlkreise	30
§ 4. Zahl der Mandate in den Wahlkreisen, Berechnung nach der jeweils letzten Volkszählung	32
§ 5. Verlautbarung der Mandatszahlen	33

2. Abschnitt

Wahlbehörden

§ 6. Allgemeines	33
§ 7. Wirkungskreis der Wahlbehörden und der Wahlleiter	34
§ 8. Gemeindewahlbehörden	34
§ 9. Sprengelwahlbehörden	35
§ 10. Bezirkswahlbehörden	35
§ 11. Landeswahlbehörden	35
§ 12. Bundeswahlbehörde	36
§ 13. Fristen zur Bestellung der Sprengelwahlleiter, der ständigen Vertreter und der Stellvertreter, Angelobung, Wirkungskreis der Wahlleiter	37
§ 14. Einbringung der Anträge auf Berufung der Beisitzer und Ersatzbeisitzer	37
§ 15. Berufung der Beisitzer und Ersatzbeisitzer, Entsendung von Vertrauenspersonen	38
§ 16. Konstituierung der Wahlbehörden, Angelobung der Beisitzer und Ersatzbeisitzer	39
§ 17. Beschlußfähigkeit, gültige Beschlüsse der Wahlbehörden	40
§ 18. Selbständige Durchführung von Amtshandlungen durch den Wahlleiter	40
§ 19. Änderung in der Zusammensetzung der Wahlbehörden, Amtsdauer	41
§ 20. Entschädigungen für die Tätigkeit in Wahlbehörden	42
§ 20a. Wahlbeobachter	44

II. HAUPTSTÜCK

Wahlrecht, Erfassung der Wahlberechtigten

1. Abschnitt

Wahlrecht

§ 21.	45
------------	----

2. Abschnitt

Wahlausschließungsgründe

§ 22. Wegen gerichtlicher Verurteilung	45
--	----

3. Abschnitt
Erfassung der Wahlberechtigten

§ 23.	Wählerverzeichnisse	46
§ 24.	Ort der Eintragung	48
§ 25.	Auflegung des Wählerverzeichnisses	49
§ 26.	Kundmachung in den Häusern	50
§ 27.	Ausfolgung von Ausdrucken des Wählerverzeichnisses an die Parteien	51
§ 28.	Berichtigungsanträge	51
§ 29.	Verständigung der zur Streichung beantragten Personen	52
§ 30.	Entscheidung über Berichtigungsanträge	52
§ 31.	Richtigstellung des Wählerverzeichnisses	53
§ 32.	Beschwerden	53
§ 33.	Behandlung der nach dem WEvG erhobenen Berichtigungsanträge und Beschwerden	53
§ 34.	Abschluß des Wählerverzeichnisses	54
§ 35.	Berichte über die Zahl der Wahlberechtigten	54
§ 36.	Teilnahme an der Wahl	54
§ 37.	Ort der Ausübung des Wahlrechts	55

4. Abschnitt
Wahlkarten

§ 38.	Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte	55
§ 39.	Ausstellung der Wahlkarte	56
§ 40.	Vorgang nach Ausstellung der Wahlkarten	60

III. HAUPTSTÜCK
Wählbarkeit, Wahlbewerbung

1. Abschnitt
Wählbarkeit

§ 41.	62
-------	-------	----

2. Abschnitt
Wahlbewerbung

§ 42.	Einbringung, erste Überprüfung und Unterstützung der Landeswahlvorschläge	64
§ 43.	Inhalt der Landeswahlvorschläge	66
§ 44.	Unterscheidende Parteibezeichnung und Kurzbezeichnung in den Landeswahlvorschlägen	68
§ 45.	Landeswahlvorschlag ohne zustellungsbevollmächtigten Vertreter, Ersatz des zustellungsbevollmächtigten Vertreters	68
§ 46.	Überprüfung der Landeswahlvorschläge	69
§ 47.	Ergänzungsvorschläge	70
§ 48.	Landeswahlvorschläge mit gleichen Wahlwerbern	70
§ 49.	Abschließung und Veröffentlichung der Landeswahlvorschläge	71
§ 50.	Zurückziehung von Landeswahlvorschlägen und Regionalparteilisten	72
§ 51.	Rückerstattung des Kostenbeitrages	72

IV. HAUPTSTÜCK
Abstimmungsverfahren

1. Abschnitt
Wahlort und Wahlzeit

§ 52.	Gemeinde als Wahlort, Verfügungen der Gemeindewahlbehörden, in Wien des Magistrates	73
§ 53.	Wahlsprengel	75
§ 54.	Wahllokale	75
§ 55.	Wahllokale außerhalb des Wahlsprengels, gemeinsame Wahllokale für mehrere Sprengel	75
§ 56.	Wahllokale für Wahlkartenwähler	76
§ 57.	Wahlzelle	76
§ 58.	Verbotzonen	77
§ 59.	Wahlzeit	77
§ 60.	Vorgang bei der Briefwahl	77

2. Abschnitt
Wahlzeugen

§ 61.	80
-------	-------	----

3. Abschnitt
Die Wahlhandlung im Inland

§ 62.	Leitung der Wahl, Ordnungsgewalt des Wahlleiters	80
§ 63.	Beginn der Wahlhandlung	81
§ 64.	Wahlkuverts	81
§ 65.	Betreten des Wahllokals	82
§ 66.	Persönliche Ausübung des Wahlrechts	83
§ 67.	Identitätsfeststellung	84
§ 68.	Stimmabgabe	84
§ 69.	Vermerke im Abstimmungsverzeichnis und im Wählerverzeichnis durch die Wahlbehörde	86
§ 70.	Vorgang bei Wahlkartenwählern	86
§ 71.	Stimmabgabe bei Zweifel über die Identität des Wählers	87

4. Abschnitt
Besondere Erleichterungen für die Ausübung des Wahlrechts

§ 72.	Ausübung des Wahlrechts von Personen mit Behandlungsbedarf oder Pflegebedarf in Heil- und Pflegeanstalten einschließlich Alten- und Pflegeheimen sowie Wohneinrichtungen der Behinderten- und Jugendhilfe ...	87
§ 73.	Ausübung der Wahl durch in ihrer Mobilität eingeschränkte oder in ihrer Freiheit beschränkte Wahlkartenwähler	88
§ 74.	Ausübung des Wahlrechts von in ihrer Freiheit beschränkten Wahlberechtigten	89

5. Abschnitt
Amtlicher Stimmzettel

§ 75.	Amtliche Stimmzettel des Landeswahlkreises	89
§ 76.	Leerer amtlicher Stimmzettel	91
§ 77.	Gemeinsame Bestimmungen für den amtlichen Stimmzettel	91

6. Abschnitt

Gültigkeit und Ungültigkeit des amtlichen Stimmzettels

§ 78.	Gültige Ausfüllung	92
§ 79.	Vergabe von Vorzugsstimmen	92
§ 80.	Mehrere Stimmzettel in einem Wahlkuvert	93
§ 81.	Ungültige Stimmzettel	93

7. Abschnitt

Gültigkeit und Ungültigkeit des leeren amtlichen Stimmzettels

§ 82.	Gültige Ausfüllung	94
§ 83.	Ungültige Stimmzettel	94

8. Abschnitt

Feststellung des örtlichen Wahlergebnisses

§ 84.	Stimmzettelprüfung, Stimmzählung	95
§ 85.	Niederschrift	96
§ 86.	Zusammenrechnung der Sprengelergebnisse außerhalb von Wien	98
§ 87.	Besondere Maßnahmen bei außergewöhnlichen Ereignissen	100
§ 88.	Zusammenrechnung der örtlichen Wahlergebnisse durch die Bezirkswahlbehörde	100
§ 89.	Übermittlung der Wahlakten der Gemeindewahlbehörden, in Statutarstädten der Sprengelwahlbehörden, an die Bezirkswahlbehörde	101
§ 90.	Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk und Übermittlung der Wahlakten an die Landeswahlbehörde	101
§ 91.	Ermittlung der Vorzugsstimmen	103

V. HAUPTSTÜCK

Ermittlungsverfahren

1. Abschnitt

Vorläufiges Wahlergebnis

§ 92.	Feststellung der Zahl der von Wahlkartenwählern im Inland außerhalb des eigenen Regionalwahlkreises abgegebenen Wahlkuverts, Bericht an die Bundeswahlbehörde	104
§ 93.	Vorläufige Ermittlung im Landeswahlkreis, Bericht an die Bundeswahlbehörde	104
§ 94.	Behandlung übermittelter Wahlkuverts von Wahlkartenwählern im Inland. Bericht an die Bundeswahlbehörde	105
§ 95.	Ermittlung des vorläufigen Wahlergebnisses durch die Bundeswahlbehörde	105

2. Abschnitt

Ermittlungen der Landeswahlbehörde

§ 96.	Stimmenprotokoll mit Wahlzahl	106
-------	-------------------------------------	-----

Erstes Ermittlungsverfahren

Endgültiges Ergebnis im Regionalwahlkreis,

§ 97.	Zuteilung der Mandate an die Parteien	108
	Zuweisung der Mandate an die Regionalbewerber der Regionalparteilisten nach Maßgabe der Vorzugsstimmen, Reihung der nicht gewählten Regionalbewerber	
§ 98.	[Regionalbewerber]	108

§ 99.	Niederschrift über das erste Ermittlungsverfahren	109
	Zweites Ermittlungsverfahren	
	Feststellung und Bekanntgabe der Parteien,	
	die am zweiten Ermittlungsverfahren teilnehmen	
§ 100.	.....	110
§ 101.	Endgültiges Ergebnis im Landeswahlkreis, Zuteilung der Mandate	
	an die Parteien	110
§ 102.	Zuweisung der Mandate an die Bewerber der Landesparteilisten	
	nach Maßgabe der Vorzugsstimmen, Reihung der nicht gewählten	
	Bewerber	111
§ 103.	Niederschrift über das zweite Ermittlungsverfahren	112
§ 104.	Bericht an die Bundeswahlbehörde	113
§ 105.	Verlautbarung der Wahlergebnisse, Übermittlung der Wahlakten	113
	3. Abschnitt	
	Aufgaben der Bundeswahlbehörde	
	Drittes Ermittlungsverfahren	
	Einbringung der Bundeswahlvorschläge	
§ 106.	.....	113
§ 107.	Ermittlung und Zuteilung der Mandate	116
§ 108.	Zuweisung an die Bewerber, Niederschrift, Verlautbarung	117
§ 109.	Erklärungen Doppeltgewählter	118
	4. Abschnitt	
	Einsprüche gegen ziffernmäßige Ermittlungen	
§ 110.	.....	118
	5. Abschnitt	
	Nicht gewählte Bewerber	
§ 111.	Berufung, Ablehnung, Streichung	118
§ 112.	Besetzung von Mandaten bei Erschöpfung von Wahlvorschlägen	120
	6. Abschnitt	
	Wahlscheine	
§ 113.	.....	121
	VI. HAUPTSTÜCK	
	Gemeinsame Durchführung der Nationalratswahl mit anderen Wahlen	
§ 114.	.....	121
	VII. HAUPTSTÜCK	
	Besondere Bestimmungen über die Wiederholung des Wahlverfahrens	
§ 115.	Anwendungsbereich	122
§ 116.	Ausschreibung der Wiederholungswahl	122
§ 117.	Wahlberechtigte und Wählerverzeichnis; Wahlsprengel und	
	Wahlbehörden	122
§ 118.	Ausstellung von Wahlkarten; Wahlbehörden für Wahlkartenwähler	123
§ 119.	Stimmabgabe durch Wahlkartenwähler	123
§ 120.	Übermittlung der Stimmen von Wahlkartenwählern	124
§ 121.	Ermittlung der Stimmen von Wahlkartenwählern	124

VIII. HAUPTSTÜCK
Schlußbestimmungen

§ 122. Schriftliche Anbringen und Sofortmeldungen	125
§ 123. Fristen	125
§ 124. Wahlkosten	125
§ 125. Gebührenfreiheit	126
§ 126. Sprachliche Gleichbehandlung	127
§ 127. Änderungen bei den Gebieten der Stimmbezirke	127
§ 127a. Verweisungen	127
§ 127b. Übergangsbestimmung	128
§ 128. Vollziehung	128
§ 129. Inkrafttreten	128
Anlage 1 [Wahlkreise]	131
Anlage 2 [Wählerverzeichnis]	133
Anlage 3 [Wahlkarte]	134
Anlage 4 [Unterstützungserklärung]	136
Anlage 5 [Abstimmungsverzeichnis]	137
Anlage 6 [Amtlicher Stimmzettel]	138
Anlage 7 [Leerer amtlicher Stimmzettel]	139
Anlage 8 [Wahlkarten-Schablone]	140
A.1. Mandate-Kundmachung	141

B. Europawahlordnung

Novellenspiegel	143
Amtliche Erläuterungen	143
§ 1. Anwendungsbereich	147
§ 2. Ausschreibung der Wahl, Wahltag, Stichtag	147
§ 3. Wahlkörper, Wahlkreise, Stimmbezirke	147
§ 4. Wahlbehörden	148
§ 5. Wirkungskreis der Wahlbehörden und der Wahlleiter	148
§ 6. Vertrauenspersonen	149
§ 7. Beschlußfähigkeit, gültige Beschlüsse der Wahlbehörden	150
§ 8. Selbständige Durchführung von Amtshandlungen durch den Wahlleiter	150
§ 9. Entschädigungen für die Tätigkeit in Wahlbehörden	150
§ 9a. Wahlbeobachter	151
§ 10. Aktives Wahlrecht	152
§ 11. Wählerverzeichnisse	153
§ 12. Ort der Eintragung	155
§ 13. Auflegung des Wählerverzeichnisses	156
§ 14. Kundmachung in den Häusern	156
§ 15. Ausfolgung von Ausdrucken des Wählerverzeichnisses an die Parteien	157
§ 16. Berichtigungsanträge	157
§ 17. Verständigung der zur Streichung beantragten Personen	158
§ 18. Entscheidung über Berichtigungsanträge	158
§ 19. Richtigstellung des Wählerverzeichnisses	158
§ 20. Beschwerden	159

§ 21.	Behandlung der nach dem Europa-Wählerevidenzgesetz erhobenen Berichtigungsanträge und Beschwerden	159
§ 22.	Abschluß des Wählerverzeichnisses	159
§ 23.	Berichte über die Zahl der Wahlberechtigten	160
§ 24.	Teilnahme an der Wahl	160
§ 25.	Ort der Ausübung des Wahlrechts	161
§ 26.	Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte	161
§ 27.	Ausstellung der Wahlkarte	161
§ 28.	Vorgang nach Ausstellung der Wahlkarte	164
§ 29.	Wählbarkeit	166
§ 30.	Einbringung, erste Überprüfung und Unterstützung der Wahlvorschläge	167
§ 31.	Inhalt der Wahlvorschläge	168
§ 32.	Unterscheidbarkeit der Parteibezeichnungen und Kurzbezeichnungen in den Wahlvorschlägen	171
§ 33.	Wahlvorschlag ohne zustellungsbevollmächtigten Vertreter, Ersatz des zustellungsbevollmächtigten Vertreters	172
§ 34.	Überprüfung der Wahlvorschläge	172
§ 35.	Ergänzungs-Wahlvorschläge	173
§ 36.	Abschluß und Veröffentlichung der Wahlvorschläge	173
§ 37.	Zurückziehung von Wahlvorschlägen	175
§ 38.	Rückerstattung des Kostenbeitrages	175
§ 39.	Gemeinde als Wahlort, Verfügungen der Gemeindewahlbehörden oder des Magistrats der Stadt Wien, Wahlzeit	175
§ 40.	Wahlsprengel	177
§ 41.	Wahllokale	177
§ 42.	Wahllokale außerhalb des Wahlsprengels, gemeinsame Wahllokale für mehrere Sprengel	178
§ 43.	Wahllokale für Wahlkartenwähler	178
§ 44.	Wahlzelle	179
§ 45.	Verbotzonen	179
§ 46.	Vorgang bei der Briefwahl	180
§ 47.	Wahlzeugen	181
§ 48.	Leitung der Wahl, Ordnungsgewalt des Wahlleiters	182
§ 49.	Beginn der Wahlhandlung	182
§ 50.	Wahlkuverts	183
§ 51.	Betreten des Wahllokals	183
§ 52.	Persönliche Ausübung des Wahlrechts	184
§ 53.	Identitätsfeststellung	185
§ 54.	Stimmabgabe	185
§ 55.	Vermerke im Abstimmungsverzeichnis und im Wählerverzeichnis durch die Wahlbehörde	186
§ 56.	Vorgang bei Wahlkartenwählern	186
§ 57.	Stimmabgabe bei Zweifel über die Identität des Wählers	187
§ 58.	Ausübung des Wahlrechts von Personen mit Behandlungsbedarf oder Pflegebedarf in Heil- und Pflegeanstalten einschließlich Alten- und Pflegeheimen sowie Wohneinrichtungen der Behinderten- und Jugendhilfe ..	187
§ 59.	Ausübung des Wahlrechts durch in ihrer Mobilität eingeschränkte oder in ihrer Freiheit beschränkte Wahlkartenwähler	188
§ 60.	Ausübung des Wahlrechts von in ihrer Freiheit beschränkten Wahlberechtigten	189
§ 61.	Amtlicher Stimmzettel	189

Inhaltsverzeichnis

§ 62.	Gültige Ausfüllung des amtlichen Stimmzettels	190
§ 63.	Vergabe von Vorzugsstimmen	190
§ 64.	Mehrere Stimmzettel in einem Wahlkuvert	191
§ 65.	Ungültige Stimmzettel	191
§ 66.	Stimmzettelprüfung, Stimmzählung	192
§ 67.	Niederschrift	193
§ 68.	Zusammenrechnung der Sprengelergebnisse außerhalb von Wien	195
§ 69.	Besondere Maßnahmen bei außergewöhnlichen Ereignissen	196
§ 70.	Zusammenrechnung der örtlichen Wahlergebnisse durch die Bezirkswahlbehörde	196
§ 71.	Übermittlung der Wahlakten der Gemeindewahlbehörden, in Statutarstädten der Sprengelwahlbehörden, an die Bezirkswahlbehörde	196
§ 72.	Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk und Übermittlung der Wahlakten an die Landeswahlbehörde	197
§ 73.	Ermittlung der Vorzugsstimmen	198
§ 74.	Vorläufige Ermittlung im Landeswahlkreis, Bericht an die Bundeswahlbehörde	199
§ 75.	Ermittlung des vorläufigen Wahlergebnisses durch die Bundeswahlbehörde	200
§ 76.	Ermittlungen der Landeswahlbehörde	200
§ 77.	Ermittlung der Mandate durch die Bundeswahlbehörde	201
§ 78.	Zuweisung der Mandate, Niederschrift, Verlautbarung	202
§ 79.	Einsprüche gegen ziffernmäßige Ermittlungen	203
§ 80.	Anfechtung	204
§ 81.	Berufung, Ablehnung, Streichung	205
§ 82.	Durchführung der Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments gleichzeitig mit anderen Wahlen	206
§ 83.	Schriftliche Anbringen und Sofortmeldungen	206
§ 84.	Fristen	206
§ 85.	Wahlkosten	207
§ 86.	Abgabefreiheit	207
§ 87.	Sprachliche Gleichbehandlung	208
§ 88.	Verweisungen	208
§ 90.	Vollziehung	208
§ 91.	In-Kraft-Treten	208
Anlage 1	[Wählerverzeichnis]	212
Anlage 2	[Wahlkarte]	213
Anlage 3	[Unterstützungserklärung]	215
Anlage 4	[Abstimmungsverzeichnis]	216
Anlage 5	[Amtlicher Stimmzettel]	217

C. Bundespräsidentenwahlgesetz 1971

Novellenspiegel	219
Amtliche Erläuterungen	219
§ 1. [Wahlausschreibung, Wahltag, Stichtag]	225
§ 2. [Wahlbehörden]	225
§ 3. [Landeswahlkreise, Stimmbezirke]	225
§ 4. [Wahlrecht]	226

Inhaltsverzeichnis

§ 5.	[Wählerverzeichnisse]	226
§ 5a.	[Ausstellung einer Wahlkarte]	227
§ 6.	[Wählbarkeit]	232
§ 7.	[Wahlvorschläge]	233
§ 8.	[Überprüfung der Wahlvorschläge]	235
§ 9.	[Abschließung und Veröffentlichung der Landeswahlvorschläge]	237
§ 10.	[Abstimmungsverfahren]	238
§ 10a.	[Identitätsfeststellung und Vorgang bei Wahlkartenwählern]	240
§ 10b.	[Wahlkuvert]	241
§ 11.	[Amtliche Stimmzettel]	241
§ 12.	[Stimmabgabe und Gültigkeit der Stimmzettel]	243
§ 13.	[Ungültigkeit der Stimmzettel]	244
§ 14.	[Stimmenzählung]	245
§ 14a.	[Ermittlung der Stimmen von Wahlkartenwählern]	245
§ 15.	[Verlautbarung des Wahlergebnisses]	247
§ 16.	[Einspruch]	247
§ 17.	[Erklärung als gewählt]	248
§ 18.	[Engere Wahl]	248
§ 19.	[Anordnung der engeren Wahl]	248
§ 20.	[Wählerverzeichnisse]	249
§ 21.	[Verlautbarung des Wahlergebnisses]	249
§ 22.	[Kundmachung des Wahlergebnisses]	251
§ 24.	.....	251
§ 24a.	[Offenlegung von Spenden usw.]	251
§ 25.	[Wahlkosten]	254
§ 25a.	.....	255
§ 26.	[Verbot der gemeinsamen Durchführung der Wahl]	256
§ 26a.	[Verweise]	256
§ 26b.	Sonderbestimmungen für die Verschiebung der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016	257
§ 27.	[Vollziehung]	257
§ 28.	[Inkrafttreten]	258
Anlage 1	[Unterstützungserklärung]	260
Anlage 2	[Amtlicher Stimmzettel]	261
Anlage 3	[Amtlicher Stimmzettel]	262
Anlage 4	[Wahlkarte]	263
Anlage 5	[Wahlkarte für den zweiten Wahlgang]	265
Anlage 6	[Amtlicher Stimmzettel für den zweiten Wahlgang]	267
Anlage 7	[Auslands-Unterstützungserklärung]	268

D. Wählerevidenzgesetz 2018

Novellenspiegel	269
Amtliche Erläuterungen	269
§ 1. Führung der Wählerevidenz	271
§ 2. Voraussetzung für die Eintragung	271
§ 3. Eintragung von Österreichern, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben ...	273
§ 4. Zentrales Wählerregister (ZeWaeR)	274
§ 5. Einsichtnahme in die Wählerevidenz	278
§ 6. Berichtigungsanträge	279

Inhaltsverzeichnis

§ 7.	Verständigung der von Berichtigungsanträgen betroffenen Personen	279
§ 8.	Behörden im Berichtigungsverfahren	279
§ 9.	Entscheidung über Berichtigungsanträge	280
§ 10.	Beschwerde gegen Entscheidungen über Berichtigungsanträge	280
§ 11.	Amtswegige Führung der Wählerevidenz	280
§ 12.	Hauskundmachungen	281
§ 13.	Fristen	281
§ 14.	Kosten	281
§ 15.	Schriftliche Anbringen, Abgabefreiheit	282
§ 16.	Verweisungen	282
§ 17.	Sprachliche Gleichbehandlung	282
§ 18.	Vollziehung	282
§ 19.	In- und Außerkrafttreten	282
Anlage:	Wähleranlageblatt	284

E. Europa-Wählerevidenzgesetz

Novellenspiegel	285
Amtliche Erläuterungen	285
§ 1. Führung der Europa-Wählerevidenz	289
§ 2. Voraussetzungen für die Eintragung	289
§ 3. Ausschluss vom Wahlrecht wegen gerichtlicher Verurteilung	291
§ 4. Voraussetzungen für die Eintragung von Österreichern, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben	292
§ 5. Voraussetzungen für die Eintragung von Unionsbürgern mit Hauptwohnsitz in Österreich, die die österreichische Staatsbürgerschaft nicht besitzen	294
§ 6. Einsichtnahme in die Europa-Wählerevidenz	295
§ 7. Berichtigungsanträge	295
§ 8. Verständigung der von Berichtigungsanträgen betroffenen Personen	296
§ 9. Entscheidung über Berichtigungsanträge	296
§ 10. Beschwerden gegen Entscheidungen über Berichtigungsanträge	296
§ 11. Behörden im Berichtigungsverfahren	297
§ 12. Amtswegige Führung der Europa-Wählerevidenz	297
§ 13. Zentrale Europa-Wählerevidenz	298
§ 14. Fristen	300
§ 15. Kosten	300
§ 16. Schriftliche Anbringen	301
§ 17. Verweisungen	301
§ 18. Sprachliche Gleichbehandlung	301
§ 19. Vollziehung	302
§ 20. Inkrafttreten	302
Anlage: Europa-Wähleranlageblatt	304

Stichwortverzeichnis	305
----------------------------	-----